

Organisation Werkschule

Die Werkschule ist ein ergänzendes Angebot zur Oberschule. Es handelt sich um einen dreijährigen Bildungsgang und umfasst das 9., 10. und 11. Schuljahr. Am Ende der Jahrgangsstufe 10 und 11 kann die Einfache Berufsbildungsreife erworben werden. Bei einem erfolgreichen Abschluss wird am Ende der 11. Klasse die Erweiterte Berufsbildungsreife vergeben.

Die Werkschule richtet sich an Schülerinnen und Schüler, denen das theoretische Lernen nicht so leicht fällt, die mehr Zeit zum Lernen brauchen und die gerne praktisch arbeiten.

Auf diesem Wege sollen die Jugendlichen notwendiges Wissen eher erlangen.

Die Erlangung der Ausbildungsfähigkeit ist abgesehen vom formalen Schulabschluss das zweite große Ziel der Werkschule. Neben der praktischen Arbeit in Projekten werden in der Werkschule Praktika durchgeführt, um in der späteren Berufswahl sicherer zu werden. Die Schülerinnen und Schüler lernen somit im Laufe der drei Jahre ihre Stärken und Schwächen kennen und bekommen auf diesem Wege die Möglichkeit, eine Vorstellung zu entwickeln, was sie nach der Werkschule beruflich erwartet.

Die Werkschule bietet 32 Schulplätze auf die man sich bewerben kann.

Folgende Bereiche bieten wir an:

Holz

Druckerei und Lagerlogistik

Mensa

Metall

Anmeldung

Wenn Schülerinnen und Schüler den Wunsch haben einen anderen Weg zum Schulabschluss zu gehen, besprechen Sie es mit ihrer Klassenleitung. Vor Aufnahme ist ein Beratungsgespräch in der Werkstattschule notwendig, bei der auch alle weiteren Verfahrensweisen besprochen werden.

Werkstattschule

Industriestr. 31

27570 Bremerhaven

Telefon 0471/590 – 4579

Beratung.werkschule@magistrat.bremerhaven.de